ARGUS Medienbeobachtung

pressetext.schweiz ag
Internet-Newsletter

8027 Zürich
Aufl. / Tir. 7x wöchentlich 1

026.028 / 18597 mm2 / 0 Scaled Seite / Page : 1 16.8.2001

Green.ch macht dem Gratis-Mail-Dienst ein Ende

Monatsgebühr für E-Mail Konten

Brugg (pte, 16. August 01/12:31) - Der Internet Service Provider green.ch http://www.green.ch verlangt ab sofort eine Monatsgebühr für die bisher kostenlosen E-Mail-Konten. Damit hält der "Schluss mit Gratis"-Trend aus den USA auch in der Schweiz Einzug.

Als erster Internet Service Provider in der Schweiz erhebt der aus agri.ch entstandende Serviceprovider eine monatliche Gebühr von fünf Franken auf die Führung von E-Mail-Konten. Mit

Gratis-Angeboten hätten die Provider Kunden und Kundinnen geködert, die Kosten seien jedoch für die Unternehmen auf die Dauer nicht tragbar. "Die Erfahrung zeigt, dass die Monatsgebühr eine für alle Beteiligte zufrieden stellende Lösung ist", begründet Guido Honegger, Managing Director von green.ch den Entscheid.

Die Konsolidierung auf dem globalen und dem Schweizer Provider-Markt hat zur Folge, dass nicht kostendeckende Geschäftsmodelle
überprüft und der aktuellen Wirtschaftslage angepasst werden, erklärt Honegger. Green.ch habe monatlich 100.000 Franken für den Gratis-E-Mail-Dienst aufwenden müssen. Einzige Alternativen wären eine Querfinanzierung der mails.ch-Services oder eine Finanzierung durch Banner-Werbung, teilt green.ch heute Donnerstag mit.
(Ende)

Lieferschein Nr. : 1189197; Medien Nr. : 9506; Medienausgabe Nr. : 546677; Objekt Nr. : 5938140; Subobjekt Nr. : 1; Lektoren Nr. : 21 ; Abo Nr. : 1051017; Treffer Nr. : 8813026